

Formblatt Managementpolitik			Josef Hebel 
Stand: 03.03.2026 Aktualisierung: 03.03.26	Revision: 03	Seite 1 von 2	FB 2.4_1

Die Qualität unserer Dienstleistungen und Produkte sowie das umweltbewusste und gesetzeskonforme Handeln ist eine wichtige Voraussetzung für die erfolgreiche Ausrichtung unseres Unternehmens.

Es ist unser nachhaltiges Ziel, die spezifischen und organisatorischen Abläufe der JOSEF HEBEL GmbH & Co. KG Bauunternehmung gemäß der Vorgaben der

**DIN EN ISO 9001:2015
EMAS-Verordnung (EG) Nr. 1221/2009
eingebettet in einem integrierten Arbeits-, Umwelt- und
Gesundheitsschutzmanagement sowie einem Wertemanagement
dokumentiert darzulegen und entsprechend den internen und externen
Anforderungen interessierter Parteien systematisch weiterzuentwickeln.**

Grundsätze unserer Managementpolitik:

- Qualität unserer Produkte, Gewerke und Dienstleistungen entspricht Kundenanforderung und -erwartungen.
- Qualität in allen Prozessen, vom Angebot bis zur Projektrealisierung sichern.
- Kontinuierliche Optimierung der Organisation und des Produkt- und Dienstleistungsangebotes.
- Im Vordergrund steht Fehlervermeidung statt Fehlerkorrektur.
- Durch unsere fachliche Kompetenz eine vertragsgerechte, wirtschaftliche und qualitätsbewusste Leistung gewährleisten, die auf Zufriedenstellung und Vertrauensgewinn beim Kunden zielt.
- Einhaltung relevanter bindender Verpflichtungen.
- Einhaltung festgelegter Verhaltensstandards des Wertemanagements.
- Aktive, partnerschaftliche Einbindung des Betriebsrats entsprechend Betriebsverfassungsgesetzes.
- Partnerschaftliche Zusammenarbeit mit Lieferanten und Nachunternehmern auf Grundlage unserer Wertemanagement.
- Umweltgerechtes, gesetzeskonformes, werte- und qualitätsorientiertes Handeln in allen Prozessen und für alle Standorte.
- Arbeitsschutz- und Gesundheitsschutz ist Führungsaufgabe auf allen Ebenen.
- Geschäftsleitung und Führungskräfte tragen die Hauptverantwortung für die Arbeitssicherheit und dem Gesundheitsschutz der Beschäftigten.
- Geschäftsleitung und Führungskräfte sind Vorbilder für sicheres und gesundheitsgerechtes Arbeiten.

Verpflichtung zur Qualität, Arbeitssicherheit, Umweltschutz und zum werteorientierten Handeln:

- Durch gezielte und systematische Schulungsmaßnahmen das Verständnis und die Verantwortung zur Qualität, Arbeitssicherheit und dem werteorientierten Handeln fördern.
- Zur Erreichung der Qualitäts- und Umweltziele und der aktiven Umsetzung von arbeitssicherheits- und wertebezogenen Maßnahmen ist jeder Mitarbeiter eigenverantwortlich verpflichtet.
- Alle Beschäftigten haben durch Ihr Verhalten dazu beizutragen, Unfälle, Erkrankungen und Gefährdungen am Arbeitsplatz und die damit verbundenen Risiken zu vermeiden.

Formblatt Managementpolitik			Josef Hebel 
Stand: 03.03.2026 Aktualisierung: 03.03.26	Revision: 03	Seite 2 von 2	FB 2.4_1

Qualitätsziele:

- Flexibilität in Bezug auf Kundenwünsche erhöhen.
- Förderung des Qualitätsbewusstseins bei Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.
- Arbeitsplätze durch langfristige Kundenbeziehungen sichern.
- Kundenvertrauen durch qualifiziertes Personal und modernste Technik erhöhen.
- Flexibilität der Mitarbeiter innerhalb der Organisation erhöhen.
- Durch strukturiertes Planen, Handeln und Führen sicherstellen, dass vereinbarte Qualitätsstandards erreicht werden.
- Technisch bedingte Ausfallzeiten verringern.
- Ein Arbeitsumfeld schaffen, dass jedem Mitarbeiter ermöglicht, sich motiviert und engagiert den Anforderungen zu stellen.

Umweltschutzziele:

- Förderung des Umweltschutzbewusstseins bei Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.
- Ressourcenschonender Einsatz von Energien, Betriebsmitteln und Rohstoffen, bei gleichzeitiger Reduzierung von Emissionen und Abfällen.
- Umweltorientiertes Handeln in allen umweltrelevanten Prozessen.
- Kontinuierliche Verbesserung der Umweltleistung.
- Vermeidung von Gefahrstoffen.
- Abfallvermeidung von der Beschaffung bis zur Wertstofftrennung und verantwortungsbewusste Abfallentsorgung.
- Ökologische Bedürfnisse aller Projektbeteiligten berücksichtigen.
- Unser Umweltmanagementsystem ist fester Bestandteil unseres integrierten Managementsystems unter Punkt 6.3 „Umweltmanagementsystem“.

Arbeitssicherheitsbezogene Zielsetzungen:

- Arbeits- und Gesundheitsschutz wird als gleichrangiges Unternehmensziel (Qualität, Umwelt usw.) betrachtet.
- Erforderliche Ressourcen (Zeit, Geld, Material) zum Aufbau der Arbeitsschutzorganisation und zur Umsetzung der sich daraus ergebenden Maßnahmen werden zur Verfügung gestellt.
- Erforderliche Maßnahmen treffen, um Gesundheit und Leistungsfähigkeit aller Beschäftigten zu erhalten.
- Umsetzung von geltenden arbeitssicherheitsbezogenen Gesetzen und Verordnungen.
- Einbeziehen von Mitarbeitern/-innen und Betriebsrat in arbeitsschutzrelevante Entscheidungen.
- Integration des Arbeits- und Gesundheitsschutzes in die betriebliche Organisation stetig optimieren.
- Das Sicherheitsniveau der Nachunternehmer spielt bei deren Auswahl eine Rolle.
- Reduzierung des arbeitsbedingten Krankenstands unter Branchendurchschnitt.
- Unser Arbeits- und Gesundheitsschutz ist fester Bestandteil unseres integrierten Managementsystems unter Punkt 6.1 „Arbeits- und Gesundheitsschutz“.

Zur Umsetzung dieser Ziele wurde ein Managementsystem eingeführt und das Managementhandbuch durch die Geschäftsleitung verbindlich für alle Mitarbeiter der JOSEF HEBEL GmbH & Co. KG Bauunternehmung in Kraft gesetzt.

Memmingen, den 03.03.2026


Geschäftsführer
Lothar Urmonit


ppa. Bereichsleiter
Christian Rothamel


ppa. Bereichsleiter
Michael Erk


ppa. Bereichsleiter
Hauke Höhn